

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 293

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Failliten. — Nachlassverträge. — Concordats. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Vereinigung Deutscher Arbeitgeber-Verbände. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Failliten. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 u. 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (2164*)
Gemeinschuldner: Westermayer, Ruppert, Baumeister, von München, wohnhaft Cyprienstrasse Nr. 67, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 18. Juli 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 4. August 1904, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Posthof», an der Bäckerstrasse in Zürich III.
Eingabefrist: Bis 27. August 1904.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (2152*)
Gemeinschuldner: Fromm, Alfred, Kaufmann, zur Mülhauser-Warenhalle, Stüssihofstrasse 6/7, in Zürich I.
Datum der Konkurseröffnung: 15. Juli 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 2. August 1904, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Zürich I (Fraumünsterstrasse 27).
Eingabefrist: 24. August 1904.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (2157)
Gemeinschuldner: Suter, Alois, Käse- und Landesproduktenhandlung, Rössligasse, in Luzern.
Datum der Konkurseröffnung: 4. Juli 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 26. Juli 1904, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaale (Zürichstrasse Nr. 6) in Luzern.
Eingabefrist: Bis mit 23. August 1904.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Wil. (2143)
Gemeinschuldner: Martin, Joseph, Wirt und Pferdehändler, zum «Pfauen», in Wil.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juli 1904.
Eingabefrist: Bis 16. August 1904.

Ct. du Valais. Office des faillites de Monthey. (2163)
Failli: Sandmeyer, Jacques, à Monthey.
Date de l'ouverture de la faillite: 15 juillet 1904.
Première assemblée des créanciers: 3 août 1904, à 2 heures, au Château de Monthey.
Délai pour les productions: 30 août 1904.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (2162)
Failli: Couchet, Georges, fabricant d'automobiles, Avenue des Vollandes, 3.
Date de l'ouverture de la faillite: 9 juin 1904.
Liquidation sommaire ordonnée par jugement du 20 juillet 1904.
Délai pour les productions: 12 août 1904.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Obwalden. Konkursamt Alpnach. (2153)
Gemeinschuldner: Weber, Jakob, Bäcker, in Sarnen.
Anfechtungsfrist: Bis 2. August 1904 beim Kantonsgerichtspräsidium in Sarnen durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Broye, à Estavayer. (2160)
Failli: Rattaz, Jules, négociant, à Cugy.
Délai pour intenter l'action en opposition: 3 août 1904.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Oberrheinthal in Albstätten. (2144)
Verlassenschaft Lühinger, Theodor, Fabrikant und Handlung, in Oberriet.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 5. August 1904.

Kt. Aargau. Konkursamt Zofingen. (2148)
Auflage eines separaten Kollokationsplanes.
Ueber die Theilung des Prozessgewinnes einer Gläubigergruppe im Konkurs der Firma B. von Arx & Sohn in Zofingen ist der Kollokationsplan aufgelegt.
Anfechtungsfrist: Vom 25. Juli bis 3. August 1904.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (2150)
Failli: Rossier, Arthur, gypcier-peintre et ancien cafetier, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 2 août 1904.

Ct. du Valais. Office des faillites d'Entremont, à Sembrancher. (2151)
Succession répudiée de Abbet, Jos., à Etiez de Vollèges.
Délai pour intenter l'action en opposition: 2 août 1904.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (2146)
Failli: Monnin, Arthur-Bertrand, seul chef de la maison «A. Monnin», denrées coloniales, précédemment à La Chaux-de-Fonds, actuellement en fuite.
Délai pour intenter l'action en opposition: 2 août 1904.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (2147)
Gemeinschuldnerin: Firma Stierli und Schwarzenbach in Zürich III.
Anfechtungsfrist: Bis 2. August 1904 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Binningen. (2142)
Gemeinschuldner: Humbel, Hermann, Versandgeschöft, in Benken.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. August 1904.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern. Konkursamt Interlaken. (2155)
Gemeinschuldner: Studer, Ulrich, Redakteur, in Niederried.
Datum des Schlusses: 21. Juli 1904.

Kt. Solothurn. Konkursamt Solothurn. (2148)
Gemeinschuldnerin: Firma A. H. Dunz-Capaul, Möbelschreinerei, in Solothurn, Inhaberin Frau A. Kath. Dunz-Capaul, Ehefrau des Robert Dunz, Schreinermeister, von Backnang, Württemberg, in Solothurn.

Kt. Aargau. Konkursamt Muri. (2156)
Gemeinschuldner: Esser, Heinrich, Handelsgärtner, in Muri.
Datum der gerichtlichen Schlusserkklärung: Montag, den 18. Juli 1904.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195 u. 817.)

(L. P. 195 et 817.)

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (2161)
Failli: Schlup, F., menuisier, Rue Etienne Dumont, à Genève.
Date de la révocation: 20 juillet 1904.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Bern. Konkursamt Aarberg. (2154)
Das Konkursamt Aarberg als Verwaltung im Konkurs gegen Uhlmann, Johann Samuels, von Heimiswil, gewesener Landwirt und Neogizant, in Lyss, und gewesener Inhaber der Firma «Uhlmann-Möri» daselbst, bringt Donnerstag, den 25. August 1904, nachmittags von 4 Uhr hinweg, im Gasthof zum Kreuz in Lyss, an eine öffentliche Konkurssteigerung folgende im Gemeindebezirk Lyss gelegene Liegenschaften:

- 1) Ein Wohnhaus mit Scheuerwerk und Stallung, aus Stein, Rieg und Holz erbaut, mit Ziegeln gedeckt, unter Nr. 106 für Fr. 12,700 brandversichert, an der Herrenengasse im Dorfe Lyss.
- 2) Ein bei obigem Gebäude stehendes Ofenhaus, aus Mauerwerk und Holz konstruiert, mit Ziegeln gedeckt, unter Nr. 106 A für Fr. 600 brandversichert.
- 3) Ein Magazingebäude daselbst, aus Stein und Holz erbaut und Ziegeln gedeckt, unter Nr. 106 B für Fr. 4700 brandversichert.
- 4) Den zu obigen Gebäuden gehörenden Umschwung, bestehend in Hausplätzen, Garten und Hofstatt, halte laut Plan Flur A Nr. 212, 25,98 Aren. Grundsteuerschätzung für Art. 1—4 Fr. 16,890. Amtliche Schätzung Fr. 19,500.

- 5) Einen Riedmattacker, Ackerland, auf dem Kirchenfeld, halte laut Plan Flur A Nr. 31, 36,56 Aren. Grundsteuerschätzung Fr. 1420. Amtliche Schätzung Fr. 1800.
 - 6) Einen zweiten Riedmattacker, Ackerland daselbst, halte laut Plan Flur A Nr. 32, 36,63 Aren. Grundsteuerschätzung Fr. 1420. Amtliche Schätzung Fr. 1800.
 - 7) Einen dritten Riedmattacker, Ackerland, am gleichen Ort, halte laut Plan Flur A Nr. 33, 42,79 Aren. Grundsteuerschätzung Fr. 1430. Amtliche Schätzung Fr. 2200.
 - 8) Eine Riedmatte, Mattland, am nämlichen Ort, halte laut Plan Flur A Nr. 46, 51,71 Aren. Grundsteuerschätzung Fr. 1720. Amtliche Schätzung Fr. 2650.
 - 9) Eine zweite Riedmatte, Mattland, daselbst, halte laut Plan Flur A Nr. 45, 18,31 Aren. Grundsteuerschätzung Fr. 610. Amtliche Schätzung Fr. 900.
 - 10) Eine Beunde Ackerland, halte laut Plan Flur H Nr. 182 und 183, 18,87 Aren. Grundsteuerschätzung Fr. 630. Amtliche Schätzung Fr. 920.
 - 11) Das Unterglen, Ackerland, halte laut Plan Flur H Nr. 538, 24,78 Aren. Grundsteuerschätzung Fr. 620. Amtliche Schätzung Fr. 1000.
- Der Ausruf erfolgt stückweise und gesamthaft.
Die Steigerungsgedinge liegen während 10 Tagen vor der Steigerung im Bureau des Konkursamtes Aarberg zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Binningen. (2140/41)
Montag, den 22. August 1904, nachmittags 3 Uhr, werden im «Ochsen» in Benken aus der Konkursmasse von Humbel, Hermann, Versandgeschäft in dorten, versteigert:

A 32: Behausung, Scheune und Magazin sub. Nr. 2 in Benken. Brandlagerschätzung Fr. 8,300; Oel- und Petrolmagazin sub. Nr. 2 A. Brandlagerschätzung Fr. 1500.

A 123: 14 a 96 m² Kraut- und Graspflanzen alda.
A 123 a: 1 a 40 m² Behausung sub. Nr. 63 an der Kirchgasse in Benken. Brandlagerschätzung Fr. 4500.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 12. August 1904 an zur Einsicht offen.

Donnerstag, den 4. und eventuell Freitag, den 5. August 1904, je von vormittags 9 Uhr an, werden aus der Konkursmasse von Humbel, Hermann, Versandgeschäft in Benken, gegen bar versteigert: 1 Schreibmaschine, 1 Vervielfältigungsapparat, 1 Schreibpult mit Sessel und diversen Schreibutensilien, 1 Bücherschaft mit diversen Büchern, 1 Ladenkorpus, 1 Schaft mit Schiebladen, 1 Kaffeeröstmaschine, 1 grosse Partie Seife, Tabake, Zigarren, Zündhölzchen, Reis, Gerste, Bohnen, Erbsen, Gewürze, Mehl, gedörrtes Obst, Kaffee, Cicorien, Oele, Fette, 1 Quantum Wein, u. a. m.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Oberrheinthal in Altstätten. (2145)
Konkursrechtliche Liegenschaftengänge.

Aus der Verlassenschaftsliquidation des Lüchinger, Theodor, Fabrikant und Kolonialwarenhandlung, Oberriet, gelangen Donnerstag, den 25. August 1904, abends 7 Uhr, im Sternen, in Oberriet, folgende Liegenschaften an öffentliche Versteigerung.

Objekte:

- 1) Ein Heimwesen, bestehend in einem Wohnhaus und Scheune nebst Waschhaus samt beiliegendem Platz und Hofstatt mit Obstwachs, in Eichenwies; asssekuriert unter Nr. 507, 508 und 509 für Fr. 17,700. Mass 5905 m². Schätzungssumme Fr. 22,000.
- 2) Ein Komplex Pferdehuboden auf dem Wiedenmad; Mass 25945 m². Schätzungssumme Fr. 6000.
- 3) Ein Stück Fettheuboden mit Bäumen im Loogarten; Mass 965 m². Schätzungssumme Fr. 600.
- 4) Ein Stück Pferdehuboden auf dem Stundenstein; Mass 1705 m². Schätzungssumme Fr. 400.
- 5) Ein Pferdehuboden auf dem Spitzmad; Mass 1995 m². Schätzungssumme Fr. 400.
- 6) Ein Stück Turbenland auf der Goldern; Mass 4025 m². Schätzungssumme Fr. 1400.
- 7) Ein Stück Fettheuboden im Lehen; Mass 1745 m². Schätzungssumme Fr. 700.
- 8) Ein Stück Ackerboden beim Kanal; Mass 1315 m². Schätzungssumme Fr. 400.
- 9) Ein Pferdehuboden auf dem Wiedenmad; Mass 2020 m². Schätzungssumme Fr. 450.
- 10) Ein Pferdehuboden auf dem Schwarzengraben; Mass 1670 m². Schätzungssumme Fr. 400.
- 11) Ein Stück Fettheuboden auf dem Loogarten; Mass 2740 m². Schätzungssumme Fr. 700.
- 12) Ein, bzw. zwei nebeneinander liegende Stücke Pferdehuboden auf der Vögtern; Mass 1695 m². Schätzungssumme Fr. 400.
- 13) Ein Stück Fettheuwachs im Arnoldslehen; Mass 1523 m². Schätzungssumme Fr. 500.
- 14) Ein Stück Ackerboden in Loosern; Mass 1475 m². Schätzungssumme Fr. 500.
- 15) Ein Stück Fettheuboden im Balanken; Mass 800 m². Schätzungssumme Fr. 250.
- 16) Ein Stück Fettheuboden im Blattenberg; Mass 2314 m². Schätzungssumme Fr. 750.
- 17) Ein Pferdehuboden auf dem spitzen Hagen; Mass 2619 m². Schätzungssumme Fr. 600.
- 18) Ein Stück Pferdehuboden in der Hagenhofstatt; Mass 4737 m². Schätzungssumme Fr. 1000.
- 19) Ein Pferdehuboden auf Dreieichen; Mass 3104 m². Schätzungssumme Fr. 750.
- 20) Ein Pferdehuboden auf dem Annamad; Mass 1125 m². Schätzungssumme Fr. 300.
- 21) Ein Stück Ackerland in Fuchsblöcher; Mass 600 m². Schätzungssumme Fr. 200.
- 22) Ein Stück Pferdehuboden im Riethag; Mass 4330 m². Schätzungssumme Fr. 900.
- 23) Ein Turbenmad auf dem Bommer; Mass 1205 m². Schätzungssumme Fr. 400.
- 24) Ein Streuboden im Rietli; Mass 1150 m². Schätzungssumme Fr. 350.
- 25) Ein Heimwesen, bestehend in Haus mit Stieklöcher samt darin sich befindlichen Stieklöcher und Stall, samt beiliegendem Boden mit Obstwachs in Grubach; Mass 1852 m². Die Gebäude sind unter Nr. 1264 und 1265 asssekuriert für Fr. 4000. Schätzungssumme Fr. 5500.
- 26) Ein Stück Fettheuboden mit Obstwachs daselbst; Mass 455 m². Schätzungssumme Fr. 200.
- 27) Ein Stück Fettheuwachs im Grubacher-Feld; Mass 1068 m². Schätzungssumme Fr. 550.

- 28) Ein Drittel an nachbezeichneten Liegenschaften: a. Ein Wohnhaus, bestehend in Haus und Scheuer samt beiliegendem Boden, im Schachen-Oberriet. Die Gebäude sind unter Nr. 406 und 407 brandassekuriert; Mass 955 m². Schätzungssumme Fr. 47000. b. Ein Stück Boden im Balanken; Mass 1160 m². Schätzungssumme Fr. 250.

Die Steigerungsbedingungen liegen ab 15. August 1904 bei obgenanntem Amte zur Einsichtnahme auf.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Schaffhausen. Bezirksgericht Schleithelm. (2158)
Schuldner: Stamm, Heinrich, Kaufmann, von und in Schleithelm.
Datum der Bewilligung: 16. Juli 1904.
Ablauf der Stundung: 4. Oktober 1904.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Fribourg. Président du tribunal de la Broye, à Estavayer. (2159)
Débitrice: Veuve Bernet, Louise, négociante, à Estavayer.
Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 27 juillet 1904, à 2 heures de l'après-midi, au greffe du tribunal, à Estavayer.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 17469. — 21. Juli 1904, 8 Uhr.

Löwenapotheke Jahn,
Lenzburg (Schweiz).

Abführ-Fondants.



Nr. 17469. — 22. Juli 1904, 8 Uhr.

Böhi & Co, Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Chemische Produkte, Toiletteseife und kosmetisch-hygienische Essenz.



Nr. 17470. — 22. Juli 1904, 8 Uhr.

Schloss-Brunnen Gerolstein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Gerolstein (Deutschland).

Natürliches Mineralwasser.

Gerolsteiner Schloss-Sprudel

N° 17471. — 22 juillet 1904, 8 h.

Huguenin, frères, fabricants,
Locle (Suisse).

Boîtes de montres et articles de bijouterie.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Vereinigung Deutscher Arbeitgeber-Verbände. Die am 17. Mai begründete «Freie Vereinigung Deutscher Arbeitgeber-Verbände» hatte, dem «Arbeitsmarkt» zufolge, am 23. Juni eine Sitzung ihrer Vertrauensmänner nach Berlin einberufen. Der Verein will die Gründung neuer Arbeitgeberverbände, sowie die Errichtung und Ausgestaltung von Arbeitsnachweisen anregen und fördern und auch die bestehenden Arbeitsnachweise miteinander in Verbindung bringen, die Sammlung von Materialien und die Einrichtung eines Nachrichtendienstes über alle für die Gestaltung der Arbeitsverhältnisse und der Arbeiterbewegung bedeutungsvollen Tatsachen bewirken, eine Verbindung zwischen den verschiedenen Verbänden zur gemeinsamen Bekämpfung von Streiks und Boykotts der Arbeiter herbeiführen, den von Streiks oder Boykotts betroffenen Arbeitgebern Hilfe gewähren und eine Verbindung zwischen denjenigen Verbänden, die Streikkassen haben, durch Einrichtung eines Garantiefonds nach Art der Rückversicherung herbeiführen. Der Abschluss von Kartellverträgen mit anderen gleichartigen Vereinen ist vorgesehen. Dem Verein haben sich eine Reihe bedeutender Korporationen angeschlossen. Die Mitglieder der dem Verein beigetretenen Verbände beschäftigen mehr als eine Million Arbeiter. Die Organisation ist im Hinblick auf die Beitragspflichten so angelegt, dass jeder Arbeitgeber-Vereinigung sowohl aus der Industrie wie aus dem Handwerk der Beiritt ermöglicht wird.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

		Banque d'Angleterre.			
		14 juillet.	21 juillet.	14 juillet.	21 juillet.
Encaisse métallique	£	23,857,264	24,831,981	Billets émis	£
Réserve de billets	£	21,874,290	22,269,820	Dépôts publics	£
Effets et avances	£	25,160,891	25,211,662	Dépôts particuliers	£
Valeurs publiques	£	16,903,766	16,408,766		

CAISSE D'ÉPARGNE

DE LA

VILLE DE FRIBOURG.

Ensuite de la revision générale des comptes d'épargne commencée cette année, les créanciers dont les noms suivent, n'ayant pas présenté à la caisse leurs carnets ou extraits de compte, malgré les avis parus dans la «Feuille officielle» et les principaux journaux du canton et l'invitation spéciale qui leur a été adressée par la poste; d'un autre côté, les recherches faites pour découvrir leur domicile ou leurs ayants-droit n'ayant pas abouti, la commission de la caisse, dans sa séance du 12 juillet 1904, a pris la décision suivante ratifiée le même jour par le conseil communal de la ville de Fribourg: [1703]

1° Les comptes suivants cesseront de porter intérêt à partir du 1er juillet 1904.

2° Si, dans le délai d'une année dès la première publication, les intéressés n'ont pas fait valoir leurs droits, ces comptes seront balancés, et le capital versé dans un fonds de réserve spéciale.

Numéros des comptes	Noms des créanciers et domicile	Année où le compte a été ouvert	Année du dernier virement	Solde au 30 juin 1904
3766	Mettraux, Antoine, fils de Jean, négociant	1832	1832	347 05
3936	Landerset, Marie-Ursule-Emma, fille de Jean, à Fribourg	1833	1835	1,918 10
4241	Schueler, les enfants de Népomucène, au Brésil	1837	1837	1,066 45
3279	Bardy, Catherine, fieu le facteur, à Fribourg	1839	1839	630 70
3843	Kilcher, Marie, fieu François-Romain et fieu Marie Falk	»	»	323 60
4406	Jungo, Elisabeth, fieu Joseph, de Zehndringen, Fribourg	»	1840	513 65
3709	Veuve Löffing, née Gottrau, de Billens, morte à Rapperswil	1843	1843	251 50
3007	Pesse, Mariette (élève à la Providence)	1845	1845	145 20
3050	Krebs, Marianne (élève à la Providence)	»	»	131 35
3087	Robadey, Olympe, de Romont (élève à la Providence)	»	»	131 30
4500	Daguet, Antoinette, de Fribourg	»	»	238 60
3726	Innocent, Louis-Ignace, à l'Hôpital, Fribourg	1846	1846	123 25
3468	Kuhn, Jean (Valais)	1847	1849	2,832 95
3970	Delviche, Jean-Baptiste-Georges, fieu Elisabeth, de et à Prez	1851	1851	746 30
3794	Fribourg, le voisinage de la Tête-Noire	1852	1855	251 55
3751	Zbinden, Jacques, écrivain chez Comte, not	1856	1856	115 45
4438	Gottrau, Marie-Fortuné, de Billens	1842	1859	2,814 10
3555	Kuhn, Jean et Marguerite (femme Gromion), absents du pays	1860	1861	2,059 70
3559	Bendely, les héritiers de Georges (justice de paix)	1861	»	105 80
3264	Hochstetler, Elise et Marie (tuteur Stöcklin, avocat)	»	1864	41 95
3392	Forney, Joseph-Fortuné, fieu Jean-Jos., de Romont, à Fribourg	1868	1868	72 45
3133	Aeby, Pierre, fieu Pierre (le crocheteur), chez J. Ratz, m ^d de from.	1858	1870	135 70
3683	Suchet, Madeleine, née Baron, de Châtel, à Fribourg	1873	1873	68 20
3630	Ganz, Rodolphe, fieu Caroline, Zuricois, à Fribourg	»	»	312 85
3547	Neuenhaus, la chapelle, par Fr.-Pierro Neuhaus	1866	»	916 10
3930	Rossier, Catherine, née Kœlin, do Grand-sivaz (passe à son fils Jos.)	»	1874	30 75
3597	Pauchard, Anastasie, de Russy, à Fribourg	1864	1878	32 20
3067	Gumy, Marguerite-Louise, fille de Jean, de Russy, à Fribourg	1876	1880	357 10
3154	Papaux, Marguerite, fieu Jacques, de Treyvaux, à Fribourg	1877	»	190 75
3497	Eigenmann, Auguste, fils d'Auguste de St-Gall	1880	»	115 —
3776	Fornerod, Alfred, Julie, Léonie, fieu Joseph, do Domdidier	1882	1882	78 35
4228	Gobet, Marie, née Jeckelmann, Fribourg	1883	1883	101 55
4457	Jaquier, Charles, absent du pays, par la justice de paix	1845	»	91 70
3943	Bucher, Joséphine, fieu Gaspard, à Fribourg	1883	1884	614 30
4337	Forestier, Elisa, fille de Charles, à Bourguillon	1885	1886	27 55
3419	Dafflon, Julien, fils d'Amorce, de La Tour-de-Trême, à Matrau	1880	1887	182 80
3378	Fribourg, le voisinage de la rue de Lausanne	»	1892	121 85
3408	Moriggi, Dominique, fieu Charles, de Brissago, fondeur, à Vevey	1883	»	70 65
3072	Roos, Marie-Ursule, née Monney, d'Entlebuch, à Noréaz	1876	1894	728 95

L'administrateur: J. Remy, not.

Lager elektrolytischer Kupferdrähte

von der Compagnie des Tréfileries du Havre in Paris, anciens Etablissements Lazare Weiller.

Kupfer, Messing, Stahl in Tafeln, Banden, Stangen, Draht u. Röhren. Aluminium, Nickel, Zink, Blei, Zinn.

(111)

H. Kleinert & Cie. in Biel.

Amtliches Güterverzeichnis.

Beneficium Inventarii.

Garnier-Ceppi, Paul Josef, von Les Enfers, geb. 1847, gewesener Inhaber der Firma Paul Garnier, Wein- und Liqueurhandlung, Bogenstrasse Nr. 9 in Bern, mit Zweigniederlassungen in Freiburg und Payerne. (1701;)

Eingabefrist bis und mit 26. September 1904 in die Amtsschreiberei Bern.

Nichteingabe wird als Verzicht auf die Forderung ausgelegt.

Bern, den 21. Juli 1904.

Für den Amtsschreiber,

Der Stellvertreter:

Lehner, Notar.

Société anonyme des Chocolats au lait F. L. Cailler

Ensuite des décisions prises par l'assemblée générale du 7 juillet écoulé, MM. les actionnaires sont informés qu'ils peuvent souscrire à la nouvelle émission d'actions, du 31 juillet au 31 décembre prochain, à raison d'une action nouvelle à fr. 2000 pour deux anciennes.

Les souscriptions, le remboursement du capital et le versement pour solde de fr. 500 plus intérêt à 5% dès le 30 juin 1904 pourront être effectués contre remise des actions:

à Lausanne: Banque d'escompte et de dépôts;

Girardet, Brandenburg & Cie.;

à Vevey: William Cuénod & Cie.

qui délivreront en échange les nouvelles actions de jouissance.

Au nom du conseil d'administration,

(1702;)

Le président:

Le secrétaire:

J. Gretener. A. Cailler.

Spar- und Leihkasse Stein am Rhein.

(Garantie der Stadtgemeinde Stein am Rhein.)

Wir geben bis auf weiteres noch Obligationen aus zu 4%, gegenseitig auf 3—4 Jahre fest, à Fr. 100. 50, oder solche auf drei Jahre gegenseitig fest, mit:

4%iger Verzinsung im ersten Jahr und 3 3/4%iger » zweiten und dritten Jahr } ohne Aufgeld, mit nachheriger gegenseitig sechsmonatlicher Kündigung.

Die Obligationen können in beliebigen Beträgen von Fr. 500 an, auf Namen oder Inhaber lautend, errichtet werden und sind mit Jahrescoupons versehen.

Stein am Rhein, im Juli 1904.

Die Verwaltung.

Bank in Baden.

Wir geben bis auf weiteres noch Obligationen aus:

zu 4%, gegenseitig auf 3 Jahre fest, à Fr. 100. 50, (1300;)
» 4%/, » » 5 » » à » 101. —,
» 3 3/4%/, » » 3 » » al pari,

nachher seitens des Gläubigers auf sechs, seitens der Bank auf drei Monate kündbar, in beliebigen runden Beträgen auf den Namen oder Inhaber lautend, mit Jahrescoupons, ferner in festen Abschnitten von Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 auf den Inhaber, mit Semestercoupons.

Baden, im Juni 1904.

Die Direktion.

I^o komprimierte blanke Stahl-

WELLEN

Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stähle en gros. (1700)

Fabrikgebäude in Zürich.

Eingetretener Verhältnisse halber könnten in Zürich, an mit guten Zufahrten versehenen, in der Nähe eines Bahnhofes und der elektrischen Strassenbahn günstig gelegener Stelle, ganz neu erstellte Gebäulichkeiten per sofort auf längere Zeit

gemietet werden.

Die vorhandenen grossen Räumlichkeiten eignen sich vorzüglich für jeden Fabrikationszweig. — Allfällige Wünsche baulicher Natur seitens eines ernstlichen Reflektanten würden berücksichtigt. — Gasmotor, Gasbeleuchtung, Wasserverschluss; ferner geräumige Stallungen mit Remise. Erläuternde Pläne stehen gerne zur Verfügung.

Offerten sind erbeten unter Chiffre H 4049 Z an (1628)

Haasenstein & Vogler, Zürich.

Agenten und Reisenden,

welche Kolonialwaren-Droguerie und Haushaltungsartikel-Detailgeschäfte regelmässig besuchen, könnten ein lohnender Vertriebsartikel zum Vertrieb übergeben werden.

Offerten mit Referenzen gefl. an Postfach 10409 Zürich. (1696;)

Stelle-Gesuch.

Schweizer, 23 Jahre alt, kautionsfähig, mit Praxis im (1699;)

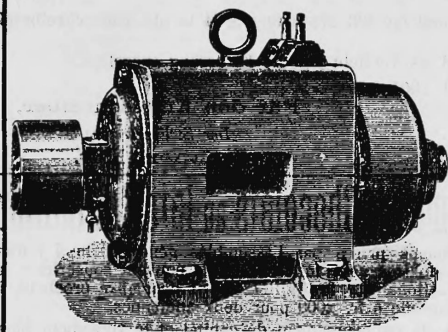
Pariser-Exportwesen,

sucht Engagement. I^o Referenzen.

Gefl. Offerten an H R 55 poste restante, Schaffhausen.

Elektr. Kapselmotoren.

Vollkommen gedeckte Bauart.



Vorteile:

Alle Drahtverbindungen und beweglichen Teile sind eingeschlossen und vor Staub und Feuchtigkeit geschützt.

Kohlenbürsten

für Spannungen über 50 Volt.

Ringschmierlager.

Geringe Bürstenverschiebung und daher keine Funken.

Geringe Erwärmung.

Hoher Nutzeffekt.

Passend für Spannungen von 30—150 Volt. Von dem 4pferdigen Motor an aufwärts werden alle Modelle auch für 250 Volt gebaut und zwar als selbstregulierende Nebenschlussmaschinen.

Installation kompletter Beleuchtungsanlagen mit und ohne Akkumulatoren,

Ferner empfehle ich auch für die Lieferung von magnetischen Scheideapparaten für Müllereien, Messinggiessereien und allen Fabriken mit Zerkleinerungsapparaten;

Permanente Stahlmagneten;

Telephon-Apparaten mit ganz neuem, lautsprechendem Mikrophon;

Haus- und Hotel-Sonnerien, elektrischen Uhren;

Sicherheitsvorrichtungen gegen Einbruch;

elektr. Türöffnern, Apparaten für phys. Laboratorien;

Vernicklung, Versilberung, Verkupferung aller Art Gegenstände. (1022)

A. Zellweger in Uster,

Fabrik für elektr. Maschinen und Apparate.

Filiale in Zürich: Hirschengraben Nr. 78.

Tüchtiger Reisender

auf der Papierwarenbranche eingeführt, mit guter Kundschaft, sucht seine Stelle auf 1. August zu ändern. Kautionsfähig. (1692;)

Offerten unter Z H 6058 an Rudolf Mosse, Zürich.

Erster Buchhalter u. Kassierer,

gesetzteren Alters, m. dopp. Buchfhr., inkl. Abschluss, Korrespond., Kassa- und Effektenwesen, Bankverkehr, etc. eingehend vertraut, absolut selbstständig, erste Arbeitskraft, in ungekündigter Stellung in gröss. Betrieben, sucht per Oktober oder später entsprech. Engagement. 1. Referenzen. — Geil. Off. sub Z P 6065 an Rudolf Mosse, Zürich. (1693;)

Bin Käufer

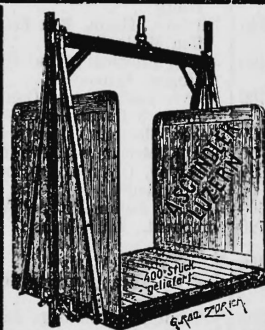
von Münzen aller Länder ausser Kurs zu den höchsten Preisen.

Kursblatt wird auf Verlangen gratis und franko zugesandt. Sendungen von auswärts werden postwendend beglichen. (33)

J. H. Keller, vorm. H. Zandt,

Streitgasse 16, Basel.

Telephon Nr. 1782.



Aufzüge (1692)

jeder Bauart.

Amtliches Güterverzeichnis,

ausgekündet unter Androhung des Rechtsnachteils des Verlusts der Forderungs- und Bürgschafts-Rechte.

Rudolf Bircher, gew. Zementfabrikant, von Küttigen, in Erlinsbach; kürzlich gestorben.

Eingabefrist bis den 20. August 1904 in der Gemeindeschreiberei Erlinsbach.

Aarau, den 9. Juli 1904.

Der Gerichtspräsident:
Heller.

Der Gerichtsschreiber:
W. Blum.

(1675;)

Metallwarenfabrik Zürich

(1618;)

D. WIESER & Cie.

Metallplakate in einfacher und künstlerischer Ausführung, glatt und in Relief. Massenartikel. — Muster und Preislisten auf Verlangen franko.

Birsigthalbahn.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 29. Juli 1904, nachmittags 3 Uhr,
im Gartensaal der Bierbrauerei F. Merian, Steinenthorstrasse, in Basel.

Traktandum:

Beschlussfassung betreffend Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 300,000 und betreffend Ausgabe von Schuldscheinen im Totalbetrage von Fr. 75,000 zum Zwecke der Einführung des elektrischen Betriebes Basel-Flühlen.

Diesjenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien im Bureau der Bahngesellschaft, Binningerstrasse 11¹ in Basel, vom 15. bis 26. Juli anzumelden und dagegen Zutrittskarten in Empfang zu nehmen. (1644;)

Basel, 12. Juli 1904.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

E. Probst-Lotz.

Schuldenruf

über Robert Stocker, Negoziant, heimatrechtlich von Büren, wohnhaft in Hildisrieden (Kt. Luzern), auf eigenes Verlangen.

Frist zu Eingaben auf der Gerichtskanzlei Sempach bis und mit dem 6. August nächsthin. [1698]

Ausgekündigt mit der Aufforderung an die Gläubiger zur rechtzeitigen Einreichung ihrer Ansprüche unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle.

Sempach (Kt. Luzern), den 21. Juli 1904.

Aus Auftrag:

Die Gerichtskanzlei.

Schweizerischer Bankverein.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 $\frac{1}{4}$ % Obligationen unseres Instituts

al pari, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf drei bis fünf Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung. Basel, Zürich und St. Gallen, im Juni 1904. (1520)

Die Direktion.

Schweiz. Gasglühlicht-Aktiengesellschaft in ZÜRICH.

Einladung zur neunten ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 27. Juli 1904, vormittags 10 Uhr,

im Bureau der Gesellschaft, Löwenstrasse 61, Zürich I.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
- 2) Schlussnahme über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahl der Kontrollstelle. (1658;)

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlust-Rechnung liegen vom 23. Juli an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten können vom 20. Juli an bis 26. Juli gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft, sowie bei der Bank in Baden, Filiale Zürich, bezogen werden.

Zürich, den 14. Juli 1904.

Der Verwaltungsrat.